

Sonderausstellung

«verywood. Austrian Architecture Today»

Shibaura House & Kulturforum Tokio

9.-23.09.2025



Ausstellungsansicht | Foto: © Omote Nobutada

Bäume wachsen, wachsen und wachsen – schon seit 300 Millionen Jahren und auf allen Kontinenten dieser Erde. Seit 300 Jahren wird in Europa der Wald kultiviert und nachhaltig genutzt. Österreich ist ein Land der Wälder, genauso wie Japan. Seit hundert Jahren wird mit Holz gebaut. Doch besonders in den letzten 30 Jahren wurde der konstruktive Holzbau in Österreich völlig neu definiert und umfasst nun bereits die gesamte Bautypologie: mehrgeschossiger Wohnbau, Gewerbe- und Industriebau, Bauten für Infrastruktur, Gesundheit, sakrale Bauten, Bauwerke für Kultur und Bildung.

Die Holzskulpturen von Atelier Andrea Gassner in dieser Schau öffnen sich wie übergroße Origami in Anspielung auf die Tektonik heutiger Holzarchitektur mit flächigen

Vorarlberger Architektur Institut

Gemeinnützige Vorarlberger
Architektur Dienstleistung GmbH
Marktstraße 33
6850 Dornbirn | Austria
T +43 5572 511 69
info@v-a-i.at | www.v-a-i.at

Hypo Vorarlberg

IBAN AT27 5800 0143 4711 3019
BIC HYPVAT2B | FN 231021 m
Landesgericht Feldkirch
UID ATU 56758137
DVR 4015157

Subventionsgeber

- Land Vorarlberg
- Bundesministerium für Wohnen
Kunst, Kultur, Medien und Sport
- Stadt Dornbirn
- Kammer der ZiviltechnikerInnen
für Tirol und Vorarlberg
- Stand Montafon

Jahrespartner

- Hypo Vorarlberg
- illwerke vkw AG
- Zumtobel Lighting GmbH
- CASA Möbel
- LAUFEN Austria

Werkstoffen. Der Zauber von Holz liegt in seiner Schönheit und Flexibilität, seiner Leichtigkeit und statischen Kraft. Die Relevanz als Baumaterial der Zukunft verdankt Holz der regionalen Verfügbarkeit und seiner rundum positiven Klimawirksamkeit.

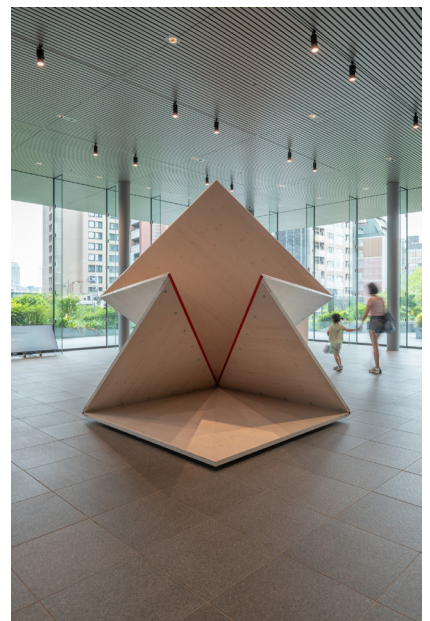
30 ausgewählte Architektur-Projekte zeigen die Innovationskraft und den kulturellen Anspruch zeitgenössischer Architektur mit Holz aus Österreich. Die Präsentation beinhaltet auch ein Bauwerk in Japan, geplant vom österreichischen Architekturbüro HK Architekten in Kurobe. In „Passive Town“ der Firma YKK Real Estate werden innovative Ansätze für den Wohnbau umgesetzt. Das Projekt zeigt, wie Erkenntnisse des großvolumigen modernen Holzbaus in Europa für Japan adaptiert werden können.

Eine Ausstellung des vai Vorarlberger Architektur Institut, kuratiert von Verena Konrad und Hermann Kaufmann

Projekte von: ao-architekten, Architekten Luger & Maul, Bernardo Bader Architekten, Dietger Wissounig Architekten, Dietrich | Untertrifaller Architekten, feld72, Fink Thurnher Architekten, Freimüller Söllinger Architektur, Georg Bechter Architektur, HK Architekten, Hohengasser Wirnsberger Architekten & Erhard Steiner, Innauer Matt Architekten, Johannes Kaufmann Architektur, Juri Troy Architects, Lendarchitektur & Scheiberlammer Architekten, LP architektur, Ludescher + Lutz Architekten, mia2 Architektur, Nussmüller Architekten, Riepl Riepl Architekten, Schenker Salvi Weber Architekten, Schluder Architekten, SWAP Architektur

Ausstellungsgestaltung: Atelier Andrea Gassner

vai



Ausstellungsansichten | Fotos: © Omote Nobutada

Förderer und Sponsoren des Projekts

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Klima- und Umweltschutz,
Regionen und Wasserwirtschaft

Bundesministerium
Europäische und internationale
Angelegenheiten

Bundesministerium
Wohnen, Kunst, Kultur,
Medien und Sport



pro:Holz Austria



merz
kley
partner



KP
IZT

Mit freundlicher Unterstützung der Subventionsgeber und Jahrespartner



Bundesministerium
Wohnen, Kunst, Kultur,
Medien und Sport

DORNBIRN



ZUMTOBEL



CASA
HOTEL

LAUFEN